

# Bard schließt Vertrag mit Helikopter-Firma

**ENERGIE** Wiking-Hubschrauber sollen Windpark auf See versorgen

**EMDEN/MARIENSIEL** - Das Offshore-Unternehmen Bard treibt seine Pläne für den Bau eines Windparks rund 100 Kilometer nordwestlich von Borkum voran. Das Emdener Unternehmen hat nach eigenen Angaben jetzt einen Vertrag mit dem Wiking Helikopter Service in Mariensiel bei Wilhelmshaven geschlossen.

Wiking soll mit seinen Hubschraubern Personal und Material vom Festland zum Windpark auf See bringen. Zudem soll die Helikopter-Firma Sicherheitstrainings mit dem Bard-Personal machen.

„Uns hat die langjährige Offshore-Erfahrung von Wiking überzeugt“, wird Bard-Mitarbeiter Jörg Fangmann in

einer Mitteilung zitiert. Demnach ist Wiking seit 1975 im Geschäft. Die Firma hat sich etwa auf die Versorgung von Ölplattformen spezialisiert und verfügt über fünf Sikorski-Hubschrauber vom Typ S-76. Zwei weitere Helikopter habe man bestellt. Wiking betreibt auch einen Landeplatz in der Nähe von Norddeich.

Wie berichtet, will Bard ab dem Frühjahr 2009 damit beginnen, insgesamt 80 Anlagen mit einer Leistung von je fünf Megawatt in der Nordsee aufzustellen. Im Windpark wird es auch eine Wohnplattform für Mitarbeiter geben. Neben den Hubschraubern soll der Windpark von einem Zweirumpf-Boot versorgt werden.